



Nachtragshaushalt in Eckwerten 2025

A) Allgemeine Festsetzungen

1. Der Haushalt in Eckwerten wird in den Einnahmen und Ausgaben festgelegt auf

1.250.905 €

2. Der Höchstbetrag der Kontokorrentkredite (Kassenkredite) wird, vorbehaltlich der Zustimmung des Bayerischen Jugendrings, festgelegt auf

12.800 €.

3. Der Haushalt in Eckwerten tritt in Kraft am

1. Januar 2025

Der Haushalt in Eckwerten wurde beschlossen von der Vollversammlung des Bezirksjugendrings Mittelfranken in der Sitzung am

10.05.25

Unterschrift des Vorsitzenden

Vorbemerkung zum Nachtragshaushalt

A)

Um uns einer bedarfsgerechten Ausstattung zu nähern wurden Erhöhungen beim Bezirk Mittelfranken beantragt. Entsprechend wurden im Haushalt in Eckwerten 2025 in den Unterabschnitten 110 und 220 Zuschüsse des Bezirks Mittelfranken eingeplant, von denen unklar war, ob sie so realisiert werden können, da die Haushaltsberatungen des Bezirks erst im Dezember 2024 stattfanden.

1. Beantragt wurde zusätzliches Personal:
19,5 h stellvertretende Geschäftsführung

Das Personal wurde beantragt, um die Prozesse in der Geschäftsstelle aufrechtzuerhalten und die Qualität der Beratung und Unterstützung der Mitgliedsverbände und Stadt- und Kreisjugendringe zu verbessern.

2. Beantragt wurde außerdem eine Erhöhung des Zuschusses der Medienfachberatung, um den steigenden Anforderungen und Nachfragen an die Medienfachberatung begegnen zu können.

Beide Anträge wurden leider nicht bewilligt.

B)

Das bei der Stiftung Fernsehlotterie beantragte Projekt Young M-powerment: Vielfalt mitgestalten!" im Unterabschnitt 271 wurde leider nicht genehmigt.

C)

Zusätzliches Projekt „mischen! HipHop Jugendaustausch Ivancice/Tschechien und Mittelfranken im Unterabschnitt 241. Das Projekt wird aus Mitteln von Erasmus plus und einer Rücklagenentnahme finanziert.

D)

Durch oben beschriebene Veränderungen gab es auch Veränderungen im Stellenplan.

A) Allgemeine Festsetzungen - Gesamtplan („Kalkulationsübersicht“ mit Vorjahresvergleich)

Einnahmen	Auswertungs- Kennziffer	Nachtrags- Ansatz 2025	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
allgemeine Einnahmen	110	67.900	67.900	67.900
Zweckgebundene Einnahmen				
Zweckgebundene Zuschüsse	120	1.042.380	1.174.880	1.018.446
Rücklagenentnahmen	121	12.535	5.885	4.556
Veräußerung von Vermögen	122			
Kreditaufnahmen	123			
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124			
Einnahmenziele				
Je Haushaltsabschnitt	130	128.090	208.880	53.821
Gesamt		1.250.905	1.457.545	1.144.723

Ausgaben	Auswertungs- Kennziffer	Nachtrags- Ansatz 2025	Ansatz 2025	Ergebnis 2024
Vorabdotierungen				
Personalkosten	140	620.990	742.460	579.152
Langfristige Verpflichtungen	150	38.555	38.555	40.133
Förderung der Jugendarbeit	153	143.960	143.960	128.060
Projekte	191	290.970	379.140	253.284
Prioritäten	194			
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159			
Festlegungen auf das Vermögen				
Investitionen laut Investitionsplan	160	5.600	2.600	2.297
Rücklagenzuführungen	161	1.000	1.000	8.255
ggf. Tilgung von Krediten	162			
Budgets				
Je Haushaltsabschnitt	180	149.830	149.830	133.543
Gesamt		1.250.905	1.457.545	1.144.723

A) Allgemeine Festsetzungen - Gesamtplan nach Unterabschnitten

	Auswertungs-kennziffer	Gremien	Gesch. Stelle	Aktivitäten	Medienfach-beratung	Inter-national	Fach-beratung Kinder- u. Jugendkultur	mischen Kinderkultur-tage	Digital Streetwork	Politische Bildung	Förderung aus Bezirks-mitteln	Förderung KSV-BJR	Allg. Finanzw
Einnahmen		UAB 100	UAB 110	UAB 200	UAB 220	UAB 221	UAB 240	UAB 241	UAB 274	UAB 275	UAB 400	UAB 410	UAB 500
allgemeine Einnahmen	110												67.900
Zweckgebundene Einnahmen													
Zweckgebundene Zuschüsse	120		446.300	45.000	147.500	46.545	5.000	45.000	154.150	8925	35.000	108.960	
Rücklagenentnahmen	121						5.885	6.650					
Veräußerung von Vermögen	122												
Kreditaufnahmen	123												
Haushaltsüberschuss Vorjahre	124												
Einnahmenziele													
Je Haushaltsabschnitt	130			23.750		800	83.180	15.480		3.080			1.800
Gesamt			446.300	68.750	147.500	47.345	94.065	67.130	154.150	12.005	35.000	108.960	69.700

	Auswertungs-kennziffer	Gremien	Gesch.Stelle	Aktivitäten	Medienfach-beratung	Internationa-l	Fach-beratung Kinder- u. Jugendkultur	mischen Kinderkultur-tage	Digital Streetwork	Politische Bildung	Förderung aus Bezirks-mitteln	Förderung KSV-BJR	Allg. Finanzw
Ausgaben		UAB 100	UAB 110	UAB 200	UAB 220	UAB 221	UAB 240	UAB 241	UAB 274	UAB 275	UAB 400	UAB 410	UAB 500
Vorabdotierungen													
Personalkosten	140		451.520				48.915	4.550	111.650	4.355			
Langfristige Verpflichtungen	150	240	35.355					2.960					
Förderung der Jugendarbeit	153										35.000	108.960	
Projekte	191				147.500		44.350	59.620	39.500				
Prioritäten	194												
Haushaltsfehlbeträge aus Vorjahren	159												
Festlegungen auf das Vermögen													
Investitionen laut Investitionsplan	160		2.600						3.000				
Rücklagenzuführungen	161												1.000
ggf. Tilgung von Krediten	162												
Budgets													
Je Haushaltsabschnitt	180	19.890	17.980	41.730		49.130	800			20.160			140
Gesamt		20.130	507.455	41.730	147.500	49.130	94.065	67.130	154.150	24.515	35.000	108.960	1.140

B) Vorabdotierungen – Personalkosten mit Stellenplan

Zielsetzungen: Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat durch Vereinbarungen mit den Zuschussgebern die Finanzierung der Personalkosten sicher zu stellen.

Stellenplan:		Haushaltsplan 2025		Nachtragsplan 2025			
Haushaltsstelle	Entgeltgruppe	Anzahl der Stellen	Stunden 2025	Anzahl der Stellen	Stunden 2025	Erläuterungen	
110.4111	TVÖD EG 12	1,00	39,00	1,00	39,00	Geschäftsführung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 11	0,50	19,50			stellv. Geschäftsführung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 8	1,00	39,00	1,00	39,00	Sachbearbeitung	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 9a	1,31	51,00	1,31	51,00	Sachbearbeitung	unbefristet
110.4112	TVÖD EG 6	0,13	5,00	0,13	5,00	Sachbearbeitung	unbefristet
110.4111	TVÖD SuE 12	2,00	78,00	2,00	78,00	Pädagogische Mitarbeiter*in	unbefristet
110.4111	TVÖD EG 1	0,05	2,00	0,05	2,00	Reinigungskraft	unbefristet
110.4630	ohne	0,82	32,00	0,82	32,00	Hochschul- Praktikant*in	
		6,81		6,31			

Neben den unbefristeten Stellen gibt es einige befristete Stellenanteile in Pädagogik und Verwaltung. Diese sind in der Summe der Personalkosten enthalten.

Vorabdotiert werden: 620.990 €

Optionen für die Bewirtschaftung: Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Die Deckung der Kosten ist vorab zu sichern.

Erläuterungen: Finanzierung Geschäftsführung: ca. 75 % BJR, ca. 25 % Bezirk Mittelfranken. Alle weiteren Planstellen werden durch den Bezirk Mittelfranken finanziert. Die befristeten Stellen finanzieren sich überwiegend aus Drittmitteln.

B) Vorabdotierungen – UAB 241 mischen! Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken

Zielsetzungen:

Die Jugendkulturtage im Jahr 2025 sollen unter dem Thema „Bewegung“ mit mindestens 12 Workshops in Mittelfranken, einer Mitmachaktion und einer Abschlussveranstaltung stattfinden und die Zielgruppe der Jugendlichen und jungen Erwachsenen (12- 27 Jahre) adressieren. Denkbar sind zum Beispiel Kooperationen mit Tänzer*innen, Sportler*innen und Theatern, mit Tanzvereinen, Sportvereinen, Jugendhäusern und vergleichbaren Einrichtungen, z. B. unter dem Motto „mischen! moves“.

Im Fokus stehen die künstlerischen Workshops, die vor Ort in Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit oder in Verbänden mit einem*r Künstler*in umgesetzt werden. Im kommenden Jahr kann unter dem Thema „Bewegung“ sowohl eine Auseinandersetzung mit verschiedenen Bewegungsarten- oder Disziplinen möglich sein, als auch Aspekte wie z.B. die Verbindung/Unterschiede von sportlicher und künstlerischer Bewegung aufgegriffen werden. Von Tanz, Freestyling, Breakdance und HipHop über Improtheater, Performancekunst und Schauspiel, Zirkuskunst, Jonglage, Akrobatik und Bewegungsspiel, bis hin zum Skaten, Kickboxen oder Yoga sollen Jugendliche zielgruppenspezifisch über das Thema Bewegung angesprochen werden.

Die Mitmachaktion wird Jugendliche und junge Erwachsene der Region Mittelfranken aufrufen ihre Lieblingsmoves einzureichen. Diese können als Foto, Kurzvideo oder GIF festgehalten werden, um am Abschlussfestival verschiedene Preise zu gewinnen.

Bei der Abschlussveranstaltung kann in den Workshops und der Mitmachaktion Erarbeitetes sowohl im Rahmen von Live Aufführungen als auch im digitalen Format präsentiert und von Live-Acts ergänzt werden.

Nachtrag:

Zusätzliches Projekt „mischen! HipHop Jugendaustausch Ivancice/Tschechien und Mittelfranken. Das Projekt wird aus Mitteln von Erasmus plus und einer Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage mischen finanziert. Im Juni wird eine mittelfränkische Gruppe zum Jugendaustausch nach Tschechien fahren, im Oktober ist dann der Gegenbesuch und ggf. ein gemeinsamer Auftritt im Rahmen der Abschlussveranstaltung von mischen geplant.

Einnahmen	67.130 €
Ausgaben	67.130 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung: Budgetrücklagen und Budgetüberträge sind möglich.

Erläuterung:

mischen! sind die Kinder- und Jugendkulturtage des Bezirks Mittelfranken. Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat zur Durchführung von mischen! eine Vereinbarung mit dem Bezirk Mittelfranken geschlossen.

C) Festlegungen auf das Vermögen – Rücklagen mit Rücklagennachweis

Zielsetzungen

Laut Finanzordnung BJR ist eine Betriebsmittelrücklage in Höhe von **102.925 €** zu bilden. Die Höhe der Betriebsmittelrücklage bemisst sich nach § 6 Abs. 1 FO. Die Betriebsmittelrücklage soll zehn vom Hundert des Durchschnitts der Verwaltungsausgaben der letzten drei Jahre betragen. Die Verwaltungsausgaben sind die Haushaltsausgaben ohne die investiven Ausgaben und ohne die Ausgaben für die Zuschüsse an Jugendorganisationen.

Rücklagenprognose	Bestand 1.1. 2025 *	Zuführung	Entnahme	Bestand 31.12. 2025*
<u>Zweckbestimmung der Rücklage</u>				
Allgemeine Betriebsmittelrücklage	45.523,64 €			45.523,64 €
Zweckgebundene Rücklage mischen	24.761,13 €	- €	6.650 €	18.111,13 €
Zweckgebundene Rücklage Fachberatung Kinder- und Jugendkultur	6.575,45 €		5.885 €	690,45 €
Zweckgebundene Rücklage Förderung aus Bezirksmitteln	13.119,78 €	- €		13.119,78 €
Zweckgebundene Rücklage Tag der Jugendarbeit	3.000,00 €	1.000,00 €	- €	4.000,00 €
Gesamt	92.980,00 €	1.000,00 €	12.535,00 €	81.445,00 €
Betriebsmittelrücklage	AusgabeHhSt. 500.8310	Zielhöhe 102.925 €		Grund Pflichtrücklage

* Stand der Rücklagen nach erfolgtem Jahresabschluss

C) Festlegungen auf das Vermögen – Schuldenübersicht, Aufnahme von Krediten und deren Tilgung

☒ Es liegen keine Schulden vor.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 1 Vorstand/ Geschäftsführung

Unterabschnitt 110 Geschäftsstelle

Zielsetzungen:

Geschäftsführung, Zuarbeit zu den Gremien des Bezirksjugendrings, Beratung und Unterstützung der Stadt- und Kreisjugendringe (SJR/KJR), Zusammenarbeit mit und Unterstützung von Jugendverbänden, Vernetzung mit den Arbeitsfeldern der Jugendarbeit in Mittelfranken, Öffentlichkeitsarbeit, Verteilung von Zuschüssen für die Jugendarbeit im Bezirk, Außenvertretungen und Kooperationen, Umsetzung von inhaltlichen Aufgaben gemäß den Aufgaben im Einzelplan 2, Teilnahme an dafür erforderlichen Fortbildungen, Arbeitstagen und Arbeitsgruppen, Ausführung der übertragenen Aufgaben des BJR.

Nachtrag:

Beim Bezirk Mittelfranken wurde zusätzliches Personal: 19,5 h stellvertretende Geschäftsführung. Der Antrag wurde nicht bewilligt. Das Personal wurde beantragt, um die Prozesse in der Geschäftsstelle aufrechtzuerhalten und die Qualität der Beratung und Unterstützung der Mitgliedsverbände und Stadt- und Kreisjugendringe zu verbessern.

Einnahmen	446.300,00 €
<u>Ausgaben</u>	<u>507.455,00 €</u>
Finanzierungsanteil	-61.155,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Mit folgenden Maßgaben findet § 4 FO-HiE Anwendung

Budgets sind übertragbar

Eine Budget-Rücklage wird nicht gebildet.

Aus dem Budget dürfen Investitionen getätigt werden.

Der negative Finanzierungsanteil wird im Wesentlichen durch den Personalkosten- und Pauschalzuschuss des Bezirks gedeckt.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 220 Medienfachberatung für den Bezirk Mittelfranken

Zielsetzungen:

Die Medienfachberatung soll Kinder und Jugendliche befähigen, bewusst mit Medien umzugehen, Einsichten in Gestaltungs- und Manipulationsmöglichkeiten zu gewinnen und eigene Medienprodukte herzustellen und zu präsentieren. Im Vordergrund steht die aktive Medienarbeit. Die Angebote der Medienfachberatung richten sich vorrangig an ehrenamtlich oder hauptberuflich tätige Multiplikator*innen in der offenen, verbandlichen, kommunalen und gemeindlichen Jugendarbeit im Bezirk. Darüber hinaus können sich die Angebote der Medienfachberatung auch an Schüler*innen richten, insbesondere im Rahmen von Kooperationen zwischen Jugendarbeit und Schule, sowie ggf. an Eltern. Ein weiterer Schwerpunkt ist die inklusive Medienpädagogik sowie das Thema E-Sports. Aus diesem Budget werden unter anderem mitfinanziert: Mittelfränkisches Jugendfilmfestival, Mittelfränkisches Kinderfilmfestival, Fränkisches Hörfestival, das E-Sport Turnier Franken Finals uvm.

Aufgaben der Medienfachberatung sind u. a.:

- Beratung von Jugendlichen und Multiplikator*innen
- medienpädagogische Qualifizierung
- Durchführung medienpädagogischer Modellprojekte
- Durchführung medienpädagogischer Aktionen, Wettbewerbe
- Bereitstellung von Hard- und Software für Medienprojekte.

Nachtrag:

Es wurde eine Erhöhung des Zuschusses der Medienfachberatung beantragt, um den steigenden Anforderungen und Nachfragen an die Medienfachberatung begegnen zu können. Der Antrag wurde nicht bewilligt.

Einnahmen	147.500 €
Ausgaben	147.500 €
Finanzierungsanteil	0,00 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

§ 4 FO-HiE findet keine Anwendung.

Erläuterung:

Die Medienfachberatung ist ein Angebot der außerschulischen Jugendarbeit im Bezirk Mittelfranken, getragen vom Bezirksjugendring, finanziert vom Bezirk Mittelfranken und eingebunden in eine Kooperation/enge Zusammenarbeit mit dem Medienzentrum PARABOL. Der Bezirksjugendring Mittelfranken hat zur Durchführung der Medienfachberatung, in enger Abstimmung mit dem Bezirk Mittelfranken, eine Kooperationsvereinbarung mit dem Medienzentrum PARABOL geschlossen. Mit dieser Kooperationsvereinbarung wird die Zusammenarbeit und die Kompetenz des*der Medienfachberater*in sowie die Nutzung der im Medienzentrum PARABOL vorhandenen Infrastruktur und des Netzwerkes der pädagogischen Fachkräfte sichergestellt.

D) Zielsetzungen, Budgets und Einnahmenziele für die Unterabschnitte

Einzelplan 2 Aktivitäten

Unterabschnitt 271 „Young M-powerment: Vielfalt mitgestalten!“

Zielsetzungen:

Mit dem Jugendverband Föderation Demokratischer Arbeitervereine (DIDF) und dem Bund der Alevitischen Jugendlichen (BD AJ) ermächtigen wir gezielt junge migrantische und marginalisierte Menschen und binden ihre Expertise in die Strukturen der Jugendarbeit ein. Aktive der Jugendarbeit werden zur Auseinandersetzung mit Diskriminierung und Vielfalt angeregt, Begegnung und Austausch ermöglicht, um diese für Barrieren zu sensibilisieren, die jungen Menschen reale Teilhabe in der Jugendarbeit in Mittelfranken erschwert. Ziele sind Selbstermächtigung, Selbstvertretung und Empowerment von jungen Menschen, die Benachteiligung erfahren. Wir schaffen Ermöglichungsräume in der mittelfränkischen Jugendarbeit, in denen junge Menschen ihre Ideen zu einer vielfältigen Jugendarbeit und Gesellschaft einbringen und erproben.

Nachtrag:

Das bei der Stiftung Fernsehlotterie beantragte Projekt Young M-powerment: Vielfalt mitgestalten!“ im Unterabschnitt 271 wurde leider nicht genehmigt.

Einnahmen	0 €
<u>Ausgaben</u>	<u>0 €</u>
Finanzierungsanteil	0 €

Optionen für die Bewirtschaftung:

Es gilt § 4 FO-HiE.

Erläuterungen:

Das Vorgängerprojekt Jugendarbeit in der Migrationsgesellschaft (Ju&Mi), das bislang vom BJR finanziert wurde, läuft leider aus. Daher wurde dieses Projekt bei der Stiftung Fernsehlotterie beantragt.

S P E S E N O R D N U N G

§ 1 Aufwandsentschädigungen für die*den Vorsitzenden, der*des stellvertretenden Vorsitzenden und des Bezirksjugendrings Mittelfranken

- a) Die*der Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 245 €. Die Pauschalversteuerung übernimmt der Bezirksjugendring.
Die*der Vorsitzende erhält kein Sitzungsgeld nach § 2.
- b) Die*der stellvertretende Vorsitzende des Bezirksjugendrings Mittelfranken erhält monatlich eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 120 €.
Die*der stellvertretende Vorsitzende erhält keine Aufwandsentschädigung nach § 2.

§ 2 Bezirksjugendring-Vorstandssitzungen und Ausschüsse

Für die Teilnahme an Vorstandssitzungen und beschließenden Ausschüssen wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 30 € pro Sitzung gewährt

§ 3 Fahrtkostenentschädigung und Gewährung von Tagegeldern

Mitglieder des Bezirksjugendrings-Vorstandes, die den Bezirksjugendring bei Sitzungen, Tagungen und Veranstaltungen offiziell vertreten, erhalten ihre dadurch entstandenen Kosten durch Gewährung einer Fahrtkostenentschädigung ersetzt. Bei ungünstigen Bahnverbindungen und aus Gründen der Zeitersparnis können Dienstreisen der Vorstandsmitglieder mit dem Pkw unternommen werden; ansonsten sind bevorzugt die öffentlichen Verkehrsmittel zu benutzen.

Bei der Erstattung der km-Pauschale findet das Bay. Reisekostengesetz in der jeweils gültigen Fassung Anwendung (hier letzte Bekanntmachung vom 07.07.2023).

Diese Änderung der Spesenordnung wurde auf der Bezirksjugendring-Vollversammlung-Tagung am 16.11.2024 beschlossen und tritt zum 01.01.2025 in Kraft.